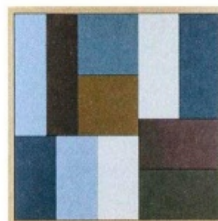


Midcentury modern:
das Interior von
Marcante Testa mit
dem Stuhl „Catali-
na“ von Azucena



Bild „Tableau“ mit
Leder, von Poltrona Frau,
ab 2020 €



Typisch:
grafische
Formen, auch
aus Marmor

Murano-
leuchte
„Jolie“ von
Gallotti & Radice,
ab 5110 €



Marmortische
„Tebe“ von
Baxter, P. a. A.



Sessel
„Stami“ von
Gallotti &
Radice, ab
3490 €

Murano-
glas-
Becher
und -Ka-
raffe, von
Armani
Casa, Set
um 690 €



LIVIA PERALDO, CHEFREDAKTEURIN ELLE DECOR ITALIEN

ELLE DECORATION: Kann man
den italienischen Einrichtungsstil
in einem Satz beschreiben?

Livia Peraldo: Es gibt nicht den
einen, wir haben viele Stile. Aber
der grafisch-kunstvolle Look der
1950er Jahre, von Größen wie
Franco Albini oder Gio Ponti
entwickelt, ist schon besonders
prägnant. Er ist zeitlos, eklektisch
und auf den Punkt.

ED: Wie kommt dieser Stil heute
zum Ausdruck?

L. P.: In Architektur, Innenein-
richtung, Design, Kunst und
Kunsthandwerk.

ED: Und wo kann man ihn aktuell
erleben?

L. P.: Diese „perfekte Mischung“
findet man sehr oft in Hotels,

gerade in Mailand. Wie dem
„Bulgari“ oder dem „Portrait“.

ED: Haben Sie einen Lieblings-
designer, der gerade stilprägend ist?

L. P.: Ja, mehrere: Vincenzo De
Cotiis, Giuliano Andrea dell’Uva,
Piero Lissoni, das Duo Marcante
Testa und Massimo Adario.

ED: Gibt es ein Handwerk aus
Italien, das ein Comeback feiert?

L. P.: Stücke aus Stein, wie
Carrara-Marmor und Lavastein,
sind zurück. Genauso wie buntes
Muranglas, Terrakotta, Keramik
oder feine venezianische Stoffe.

ED: Was ist Ihr persönlicher
Einrichtungs-Tipp?

L. P.: Sei du selbst – und bring
auch zu Hause deinen eigenen
Stil zum Ausdruck!



Livia Peraldo,
ELLE DECOR
Italien